



# Meilensteine

1998 bis 2017 – Chronik, Namen, Fakten:  
20 Jahre Regio Augsburg Tourismus GmbH



# 1998 bis 2017: 20 Jahre Regio

*Man schrieb das Jahr 1891, als in Augsburg zur Förderung des Tourismus ein Verkehrsverein gegründet wurde. Aus dieser Augsburger Institution entstand etwas mehr als 100 Jahre später – im September 1997 – der Verkehrsverein Region Augsburg e.V. Sein Entstehen ist dem damaligen Augsburger Oberbürgermeister Dr. Peter Menacher und Dr. Theo Körner, dem Landrat des Landkreises Aichach-Friedberg,*





*sowie Dr. Karl Vogele, Landrat des Landkreises Augsburg, zu verdanken. Diese drei vorausschauenden Kommunalpolitiker überwinden die starren Grenzen der Gebietskörperschaften zugunsten eines kooperativen, realitätsnahen und zukunftsgerichteten Konstruktes, das sich schon bald als ein touristisches Erfolgsmodell herausstellen sollte. Wesentlicher Bestandteil dieses Modells war die Ende 1997 gegründete Regio Augsburg Tourismus GmbH, die Anfang 1998 das operative Geschäft aufnahm.*


*Das Ergebnis ist bekannt: eine Stärkung der Tourismuswirtschaft in der gesamten Region und frische Ideen, die zu mit Tourismuspreisen ausgezeichneten neuen touristischen Themenfeldern – wie etwa die Fugger und Mozarts in Augsburg oder die Kaiserin Elisabeth im Landkreis Aichach-Friedberg – führten. Römer und Brecht, Renaissance und Reformation, Industriekultur und welterbewürdige Wasserwirtschaft, Naturpark, Rad- und Wanderwege werden deutschlandweit und darüber hinaus vermarktet. Ein messbares Ergebnis: Die Zahl der Stadtführungen konnte in wenigen Jahren um ein Mehrfaches gesteigert werden. Die Zahl der Gästeankünfte und Übernachtungen steigt nach wie vor nahezu kontinuierlich.*

*Die Regio initiierte touristische Attraktionen wie das sehr erfolgreiche Fugger und Welser Erlebnismuseum, und sie betreut das Mozarthaus und das Brechthaus ebenso zuverlässig wie das historische Wasserwerk am Roten Tor. Mit Kongress am Park hat die Regio die Stadt Augsburg in Geschäftsbesorgung zu einer bedeutenden Kongressdestination entwickelt.*

*All diese Aktivitäten stärken nicht „nur“ die Hotellerie und Gastronomie, sondern auch den lokalen Einzelhandel, viele Dienstleister und die Kulturwirtschaft. Vieles von dem, was in einem Zeitraum von nunmehr 20 Jahren geschaffen und geschafft wurde, ist schon fast wieder vergessen oder gilt längst als selbstverständlich. Diese Chronik soll an Akteure und Aktionen, an Ereignisse und Ergebnisse aus 20 Jahren Regio Augsburg Tourismus GmbH erinnern.*

  
Johannes Hintersberger, MdL  
Staatssekretär a.D.  
Vorsitzender des Verkehrsvereins  
Region Augsburg e.V.

  
Margarete Heinrich  
Vorsitzende des Aufsichtsrats  
der Regio Augsburg  
Tourismus GmbH

  
Götz Beck  
Tourismusdirektor  
Regio Augsburg Tourismus GmbH

<b>1998 bis 2017: 20 Jahre Regio</b> Arbeit, Team, Meilensteine.....	3
<b>1998</b> Die Regio Augsburg Tourismus GmbH nimmt die Arbeit auf .....	12
<b>1999</b> Mehr als 50 000 Besucher bei Miró-Ausstellung der Regio.....	14
<b>2000</b> Die erste Sisi-Ausstellung im Sisi-Schloss Unterwittelsbach.....	16
<b>2001</b> Erster Innovationspreis für die Regio mit dem Thema „Fuggerstadt“ .....	18
<b>2002</b> 100 000 Besucher kommen zur Hundertwasser-Ausstellung .....	20
<b>2003</b> Die Regio initiiert die Konzertreihe „Die Fugger und die Musik“ .....	22
<b>2004</b> Bayernweit einmalig – schon der dritte Innovationspreis der Regio.....	24
<b>2005</b> 85 000 wollen Pablo Picassos Werke im Glaspalast sehen .....	26
<b>2006</b> Die Regio betreut jetzt auch das Augsburger Mozarthaus .....	28
<b>2007</b> Zum ersten Mal mehr als 5000 Stadtführungen in Augsburg .....	30
<b>2008</b> Bayern zeichnet die Kooperation in der Mozartregion aus .....	32
<b>2009</b> Johannes Hintersberger an der Spitze des Verkehrsvereins .....	34
<b>2010</b> Regio übernimmt die Betreuung des Wasserwerks am Roten Tor .....	36
<b>2011</b> Die Römer in Bayern – Spurensuche in der Römerstadt Augsburg .....	38
<b>2012</b> Kongress am Park: Wiedereröffnung mit Ministerpräsident Seehofer .....	40
<b>2013</b> Bald UNESCO-Welterbe? – die Regio betreut die ersten „Wassertage“ .....	42
<b>2014</b> Die Regio eröffnet das Fugger und Welser Erlebnismuseum .....	44
<b>2015</b> Das Informationszentrum zur Schlacht auf dem Lechfeld eröffnet.....	46
<b>2016</b> Vorbereitung auf das Lutherjahr 2017 in der Reformationsstadt .....	48
<b>2017</b> Fugger und Welser Erlebnismuseum: Prof. Sinn trifft Jakob Fugger.....	50
 <b>Nach 20 Jahren neue Strukturen</b> Aufsichtsrat, Beirat, Verkehrsverein.....	52

## Zur Arbeit der Regio

Seit die Regio Augsburg Tourismus GmbH 1998 ihre Arbeit aufgenommen hat, halten sich die Zuschüsse der Gesellschafter ebenso wie die Personal- und Sachkosten der Regio inflationsbereinigt auf dem gleichen Niveau. Dennoch erbringt die Regio mithilfe strikter Kostendisziplin ein ganzes Bündel zusätzlicher Leistungen: Steigende Gästezahlen verursachen mehr Porti und Betreuungskosten. Außerdem sind neue Betreuungsaufgaben mit weiteren Kostenblöcken verbunden. Darüber hinaus umfassen die Werbemaßnahmen der Regio heute Aufgaben, die bis 1997 – dem Jahr der Gründung – noch überhaupt nicht bewältigt werden mussten. Das gilt etwa für die Betreuung von Internet und Social Media, betrifft aber auch das Marketing

- für zahlreiche neue Themen (Fugger, Welser, Reformation, historische Wasserwirtschaft, Kaiserin Elisabeth und Wittelsbacher, Römer,

- Mozart, Brecht, Ganghofer, Hiasl, Industriekultur, historische Wasserwirtschaft etc.)
- für den Messe- und Tagungsstandort
- für Technical Visits und Umweltkompetenz

Sukzessive kamen die folgenden zusätzlichen Betreuungsaufgaben hinzu

- 1998: Perlachturm
- 2006: Mozarthaus (mit zusätzlichem Etat)
- 2009: Kongress am Park Betriebs GmbH
- 2010: Großer und Kleiner Wasserturm im Wasserwerk am Roten Tor
- 2014: Fugger und Welser Erlebnismuseum
- 2014: Brechthaus (mit zusätzlichem Etat)

Ermöglicht wird die Finanzierung dieser Mehrbelastung durch Ertragssteigerungen aus Stadtführungen und Hotelvermittlung sowie durch den Vertrieb eigener Produkte, durch Beteiligungen und Sponsoring.



## Das Team der Regio Augsburg Tourismus GmbH

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH kann nur so gut sein wie ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – in der Zentrale in der Schießgrabenstraße wie in der Tourist-Info am Rathausplatz. Diese Seiten zeigen zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aktuell bei der Regio beschäftigt sind beziehungsweise die uns in den letzten 20 Jahren begleitet haben.



## Betreuungsaufgaben, Stadtführer, Ehrenamtliche

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH hat in den vergangenen Jahren eine Fülle von Betreuungsaufgaben übernommen – in Kongress am Park, im Fugger und Welser Erlebnismuseum, im Mozarthaus, im Brechthaus, auf dem Perlachturm sowie nicht zuletzt im Wasserwerk am Roten Tor. Bei dieser Arbeit und bei der Durchführung tausender Stadtführungen wird die Regio von einem engagierten Team teils langjähriger ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützt.



## 20 Jahre – Ideen, Meilensteine, Höhepunkte

Steigende Gästezahlen, innovative Ideen, neue Themen, initiierte Ausstellungen und Museen, kontinuierliche Arbeit: 20 Jahre Regio Augsburg Tourismus GmbH im Überblick. Vorab das Wichtigste aus 20 Jahren Regio...

### 1998: Beginn der Arbeit

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH nimmt ihre Arbeit auf, gestaltet ihr **Erscheinungsbild**, **erste Prospekte** und die **erste Homepage**. Im Landkreis Aichach-Friedberg initiiert die Regio das neue Thema **Sisi** im Wasserschloss in Unterwittelsbach, einem Aichacher Stadtteil.

### 1999: 50 000 Besucher bei Miró

Die von der Regio organisierte Ausstellung **Miró universe** lockt über 50 000 Besucher in die abgelegene Kunsthalle am Wittelsbacher Park. Das erste **REGIOMagazin** erscheint.

### 2000: Erste Sisi-Ausstellung

Im Jahr 2000 hat sich die Zahl der **Mitglieder** des Verkehrsvereins in Augsburg und in beiden Nachbarlandkreisen gegenüber 1998 mit 400 Mitgliedern bereits mehr als verdoppelt. Die erste, von der Regio organisierte Ausstellung zieht von Mai bis November mehr



als 15 000 Besucher in das weitestgehend unsanierte **Sisi-Schloss** in Unterwittelsbach.

### 2001: Neues Thema – die Fugger

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH holt das Thema **Fugger** aus dem touristischen Dornröschenschlaf und gewinnt damit in der Kategorie „Städte & Touren“ den erstmals von der Bayern Tourismus Marketing ausgeschrieben **Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus**.

### 2002: 100 000 bei Hundertwasser

Von Februar bis zum 1. Mai lockt die von der Regio initiierte und betreute Ausstellung **Friedensreich Hundertwasser** rund 100 000 Besucher in die Toskanische Säulenhalle im Zeughaus. Die von ihr konzipierte **Sisi-Straße** bringt der Regio den zweiten **Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus** – dieses Mal in der Kategorie „Städte & Rundreisen“ – ein.

### 2003: Die Fugger und die Musik

Die von der Regio betreute Ausstellung **Ernst Fuchs – Mythos, Phantasie, Realismus** lockt 30 000 Besucher ins Zeughaus. Die Regio entwickelt in Kooperation mit der Fürstlich und Gräflisch Fuggerschen Stiftungs-Administration, dem Theater Augsburg und der Musikhochschule Nürnberg-Augsburg die Konzertreihe **Die Fugger und die Musik**.



### 2004: Mozart neu – und Chagall

Bayernweit einmalig: Beim erst seit 2001 ausgeschrieben **Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus** gewinnt die Regio zum dritten Mal – nun in der Rubrik „Kunst, Kultur & Feste“ mit der **Mozartstadt Augsburg**. Die Regio holt damit das Thema Mozart in die Tourismuswerbung der Stadt. Die von der Regio betreute Kunstaussstellung **Marc Chagall** zieht von Februar bis Mai 95 000 Besucher in den Augsburger Glaspalast.

### 2005: Picasso – 85 000 Besucher

Werke von **Pablo Picasso** in der von der Regio organisierten Ausstellung im Glaspalast wollen 85 000 Besucher sehen: Mehr als 60 % der Besucher kommen von außerhalb Augsburgs. Im Landkreis Augsburg wird die **Ganghofer-Stätte Welden** als neue Attraktion im Naturpark Augsburg von der Regio initiiert und gestaltet.

### 2006: Regio betreut Mozarthaus

Die Regio wird mit der Betreuung der zum 250. Geburtstag von W. A. Mozart von den Kunstsammlungen Augsburg neu gestalteten Ausstellung im **Mozarthaus** betraut. Die 2004 gestartete Mozartkampagne der Regio wird im bundesweiten Wettbewerb **365 Tage im Land der Ideen** ausgezeichnet. Die Regio

initiiert und gestaltet die **Hiasl-Erlebnisswelt** auf Gut Mergenthau in Kissing.

### 2007: International und magisch

Die Regio und der Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben organisieren einen internationalen Branchentreff – die Abendveranstaltung des **Germany Travel Mart** im Augsburger Rathaus. In Augsburg erreicht die Regio erstmals die Zahl von **5000 Stadtführungen**.

### 2008: Mal Mozart, mal Fugger

Der bayerische Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein zeichnet die gute Zusammenarbeit der Partner der **Mozartregion** Augsburg aus. Die Regio organisiert maßgeblich die Festakte zu **550 Jahre Jakob Fugger** im Rathaus und in der Bayerischen Vertretung in Berlin.

### 2009: Hintersberger gewählt

**Johannes Hintersberger** wird als Nachfolger des 2008 viel zu früh verstorbenen **Manfred Krug** zum Vorsitzenden des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. Die Regio managt ab August 2009 die **Sanierung des Augsburger Kongresszentrums**. Die Tourist-Information zieht wieder an den Rathausplatz.

### 2010: Regio betreut Wassertürme

Die Regio wird nun auch mit der **Betreuung des Wasserwerks am Roten Tor** (Großer und Kleiner Wasserturm, Oberes Brunnenmeisterhaus) betraut. Die **Industriekultur** in Augsburg wird zum neuen Tourismusthema.

### 2011: Die Römer und das Wasser

Auf Anregung von OB Dr. Kurt Gribl wird die **Römerstadt Augsburg** touristisch stärker vermarktet. Im März reicht die Stadt Augsburg ihre **Interessenbekundung zur Aufnahme der**

historischen Wasserwirtschaft in die Liste des UNESCO-Welterbes ein. Die Regio ist von der Ideenfindung an am Verfahren beteiligt.

## 2012: Kongress am Park eröffnet

Das sanierte Augsburger Kongresszentrum wird als **Kongress am Park** wiedereröffnet. Augsburgs **Interessenbekundung zur Aufnahme der historischen Wasserwirtschaft in die Liste des UNESCO-Welterbes** ist auf der bayerischen Ebene erfolgreich.



## 2013: Erste „Wassertage“

Die Regio organisiert die ersten **Augsburger Wassertage** – Tausende besuchen die Denkmäler. Die Regio gibt je einen **Reiseführer für das Wittelsbacher Land** und einen **Reiseführer für das Augsburger Land** heraus.

## 2014: Zu Fuggern und Welsern

Nach mehrjähriger Vorbereitung kann die Regio im Domviertel das **Fugger und Welser Erlebnismuseum** im sanierten Wieselhaus eröffnen. Die Regio betreut seitdem auch das **Brechthaus**. Die **historische Augsburger Wasserwirtschaft** wird einer der deutschen Bewerber um das begehrte Prädikat eines UNESCO-Welterbes. In Bonstetten wird der einzigartige **LandArt Kunstpfad** eingeweiht.



## 2015: Schlacht auf dem Lechfeld

In Königsbrunn wird das von der Regio initiierte **Informationszentrum zur Schlacht auf dem Lechfeld** eingeweiht. Im **Fugger und Welser Erlebnismuseum** beginnt die Regio die erfolgreiche **Kooperation mit dem Jakob-Fugger-Zentrum** der Universität Augsburg – Vorträge dieser Reihe mit renommierten Wissenschaftlern ziehen regelmäßig zahlreiche Zuhörer an.

## 2016: Das Lutherjahr kommt

Die Regio bereitet sich auf das bevorstehende **Reformationsjubiläum „Luther 2017“** vor und kooperiert bei Publikationen und im Marketing mit dem Evangelisch-Lutherischen Dekanat der Stadt Augsburg. Kulturreferent Thomas Weitzel eröffnet die Dauerausstellung im **Mozarthaus** wieder. Die Regio gibt jeweils



einen eigenen **Führer für Radtouren und Wanderungen in den Nachbarlandkreisen** heraus. Parallel dazu wird ein neues **Geoportale für Wanderungen und Radtouren** in der Region Augsburg gestartet.

## 2017: Star-Ökonom trifft Fugger

Der Wirtschaftsweiser **Prof. Hans-Werner Sinn** trifft im Fugger und Welser Erlebnismuseum nun virtuell auf Jakob Fugger, das Finanzgenie der Renaissance. Die **„Otto-Städte“ Magdeburg und Augsburg** unterzeichnen im Informationszentrum zur Lechfeldschlacht eine Vereinbarung über ihre touristische Kooperation. Die Regio gibt erstmalig einen **Museumsführer für Augsburg und die Region** heraus.

2017 erhält die Regio Augsburg Tourismus GmbH aufgrund von EU-Richtlinien eine **neue Organisationsstruktur**. Im **Aufsichtsrat** der GmbH sind nun die neuen Gesellschafter – die Stadt Augsburg sowie die Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg – vertreten, die den **Verkehrsverein Region Augsburg e.V.** als den bislang einzigen Gesellschafter ablösen. Als neues Organ der Regio Augsburg Tourismus GmbH wird ein **Beirat** installiert, dessen Mitglieder vom Verkehrsverein Region Augsburg e.V. benannt werden.



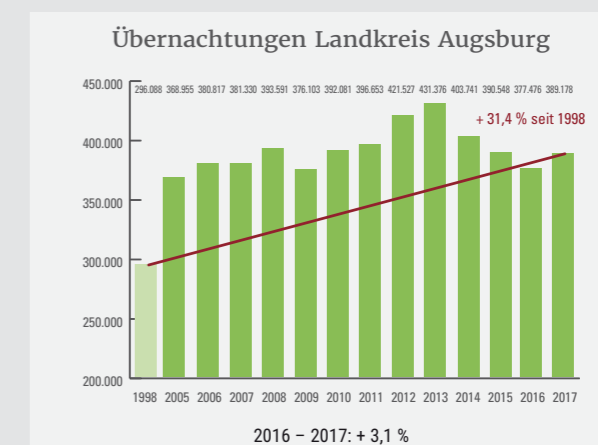
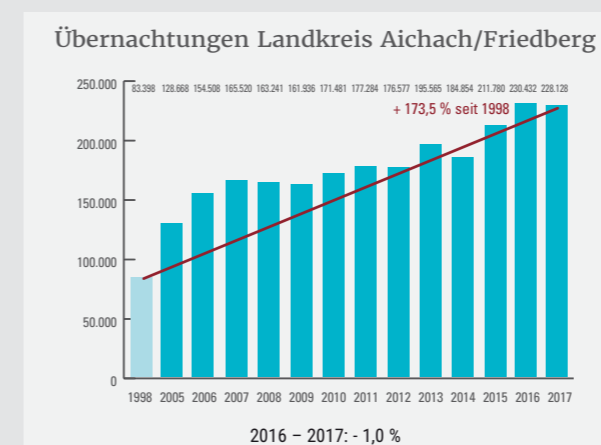
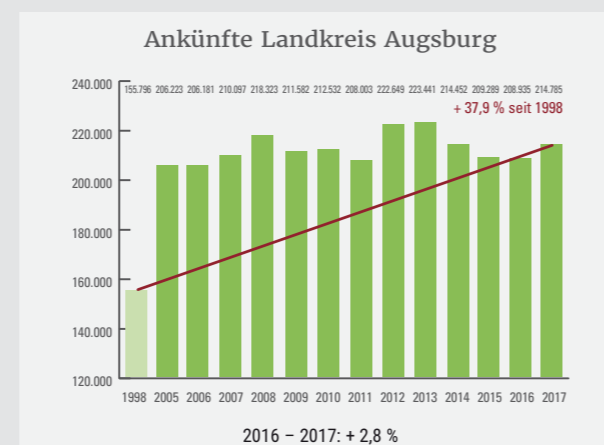
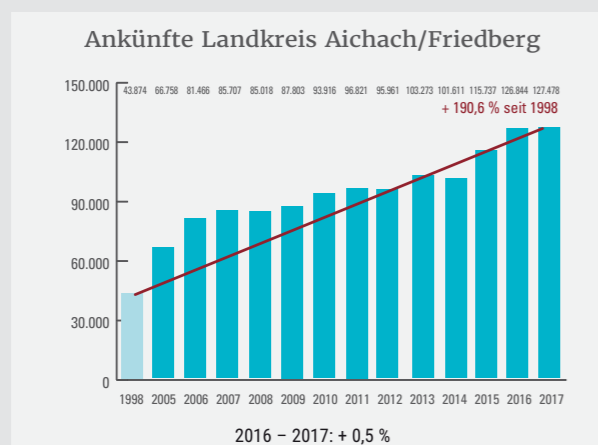
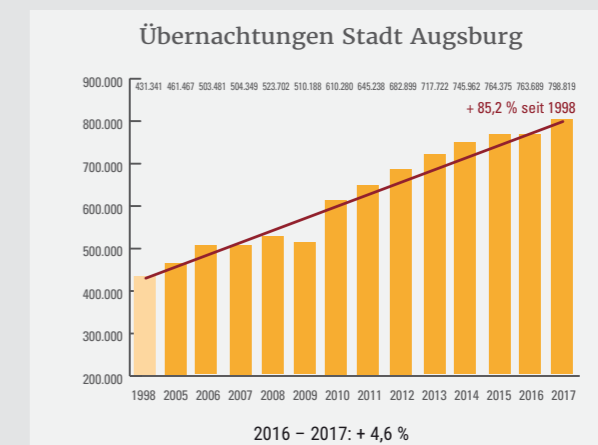
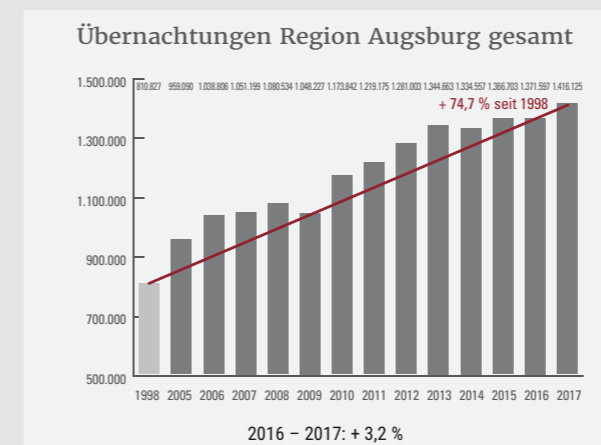
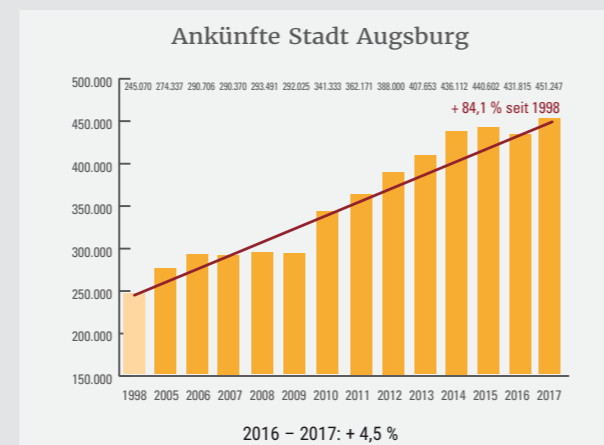
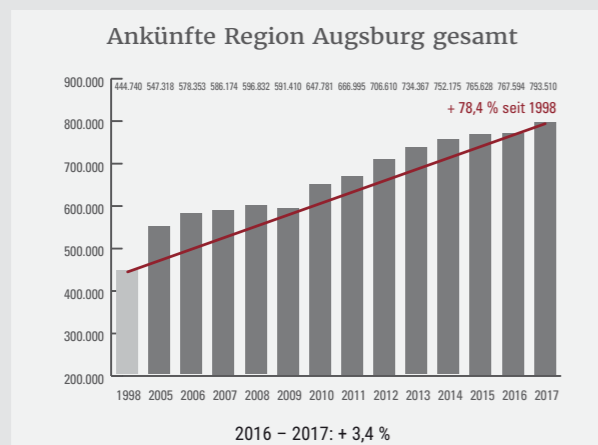
## Und 2018...

Zum Jahreswechsel 2017/18 erhält die Regio Augsburg Tourismus GmbH eine nun auch für mobile Endgeräte optimierte **neue Homepage**. 20 Jahre nach dem Beginn der Arbeit der Regio ist die Optik der neuen Website zugleich der Einstieg in den sukzessive durchgeführten **Relaunch der Werbemittel**.

Im Februar 2018 werden vorzeitig statistische Werte für Augsburg bekannt. Am Beginn eines neuen Jahrzehnts ihrer Arbeit kann sich die Regio wieder über **neue Rekordegebnisse** sowohl **bei den Gästeankünften** als auch **bei den Übernachtungen** freuen. Zum Beispiel stehen 429 615 Gästeankünfte in Augsburg im Jahr 2016 insgesamt 451 247 Ankünfte im Jahr 2017 gegenüber – das ist ein Plus von 5,0 %. 759 478 Übernachtungen in Augsburg im Jahr 2016 werden 2017 durch ein Plus von 5,2 % getoppt: Insgesamt wurden in diesem Jahr sogar 798 819 gezählt. Die Zahl von 800 000 Übernachtungen rückt damit in greifbare Nähe. Als die Regio im Jahr 1998 die Arbeit aufnahm, waren es 245 070 Gästeankünfte sowie 431 341 Übernachtungen gewesen. **Die Ergebnisse von 2017 bedeuten gegenüber den Zahlen von 1998 jeweils eine Steigerung um rund 80 %.**

## Statistische Entwicklung seit 1998

Sowohl die Zahl der Gästeankünfte als auch die Zahl der Übernachtungen in der Tourismusregion Augsburg hat sich positiv entwickelt. 20 Jahre, nachdem die Regio die Arbeit aufgenommen hat, wurden für beide statistischen Werte in der Gesamtregion Rekordergebnisse erzielt. Abweichung vom generellen Trend treten (im Landkreis Augsburg) aufgrund nicht-touristischer Einflüsse auf.





## Erscheinungsbild und Start des Marketings

1998 nimmt die Regio Augsburg Tourismus GmbH das operative Geschäft auf: Der einzige Gesellschafter ist der Verkehrsverein Region Augsburg e.V., Manfred Krug ist der 1. Vorsitzende. Mitglieder sind die Stadt Augsburg, die Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg sowie juristische und natürliche Personen der verschiedensten Bereiche und Branchen. Die bisher für den Verkehrsverein Augsburg tätigen Mitarbeiter arbeiten nun nicht mehr ausschließlich für die Großstadt, sondern auch für die beiden Nachbarlandkreise. Geschäftsführer der GmbH wird Götz Beck, zuvor als Verkehrsdirektor bei der Stadt Bad Mergentheim zuständig für Tourismus, Kultur und Wirtschaft. Das neue Erscheinungsbild der Tourismuswerbung der Regio wird entwickelt: Die Farben Gelb, Blau und Grün stehen für die Gebietskörperschaften. Erstmals wird in einheitlicher Optik um Gäste geworben, die Regio entwickelt eine neue Produktpalette, die die Interessen der gesamten Region berücksichtigt.



## Mit der ersten Homepage ins Web

Kaum ist die Regio Augsburg Tourismus GmbH gegründet, wird ein neues Medium für die Tourismuswerbung Pflicht: Das Internet beginnt seinen weltweiten Siegeszug. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH erhält deshalb einen Webauftritt, der alle Facetten der Tourismuswirtschaft – von Hotels und Gastronomie über das Tagungs- bis zum Messewesen – bewirbt. Die Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen können nunmehr international kommuniziert werden: Eine englischsprachige Version der Website wird erstellt.



## Das Thema Sisi-Schloss wird entdeckt

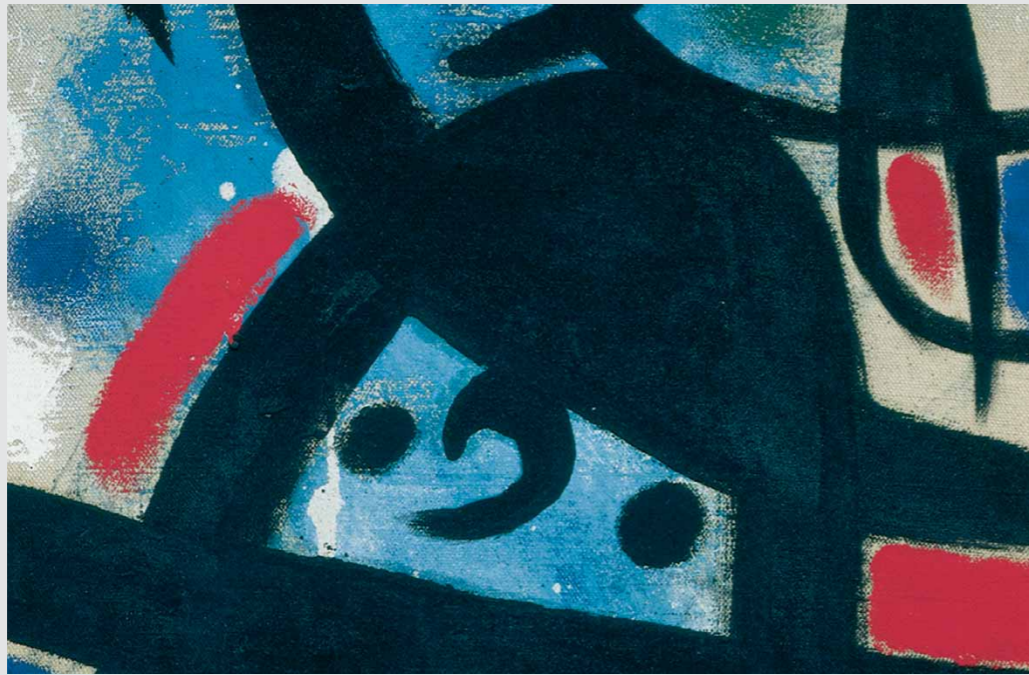
Im Landkreis Aichach-Friedberg wird die neu gegründete Regio Augsburg Tourismus GmbH besonders kritisch beäugt. Als die Tourismuseinrichtung dort 1998 das Thema Sisi-Schloss in Unterwittelsbach „entdeckt“, ist die Skepsis zuerst groß, denn noch ist das Wasserschloss in Privatbesitz. Doch immerhin konzipiert und gestaltet die Regio schon damals einen Wander- und Radwanderführer mit Touren nach Unterwittelsbach, zu den Sisi-Schlössern Kühbach und Rapperzell sowie zum Burghügel in Oberwittelsbach.



## Werbung um Messen und Kongresse

„Messe, Tagung und Kongreß“ heißt seinerzeit (noch in der alten Rechtschreibung) die erste Broschüre, die den Messe- und Tagungsstandort Region Augsburg präsentiert. Nur wenig später entsteht auch ein zweiter Prospekt, der erstmals die wesentlichen Anbieter – vom Augsburger Messezentrum bis zur Stadthalle Gersthofen – zusammenfasst und bewirbt.





## Mehr als 50 000 Besucher wollen Miró sehen

Die Kunsthalle am Wittelsbacher Park ist ein Sorgenkind: Nur wenige Besucher „verirren“ sich in die Augsburger Kunstsammlung. Doch von September bis November macht die Regio Augsburg Tourismus GmbH die Kunsthalle zum Veranstaltungsort einer der bestbesuchten deutschen Ausstellungen des Jahres 1999. Mehr als 50 000 Kunstinteressierte werden in der Ausstellung „Miró universe“ gezählt, in der Originale in Öl und Acryl, Plastiken und Originalgrafiken des Spaniers Joan Miró zu sehen sind. Zahlreiche Sponsoren unterstützen diese Kunstschau, die Presse berichtet bundesweit darüber. Neu für Augsburg: Die Regio Augsburg Tourismus GmbH bringt mit Hilfe der „Kinder- und Jugendkunstschule Palette“ Kinder und Kunst zusammen. Die Regio erhält für die Ausstellung keine Zuschüsse: Diese Kunstschau trägt sich selbst.



## Das erste REGIOMagazin erscheint

Das erste REGIOMagazin erscheint 1999. Mit dieser Reisezeitschrift weist die Regio Augsburg Tourismus GmbH auf wichtige Veranstaltungen des Jahres 2000 und auf Sehenswürdigkeiten in der Region Augsburg hin. Auf dem Cover werden die Dalí-Ausstellung im Römischen Museum Augsburg und die Ausstellung mit Werken des Bildhauers Adriaen de Vries im Augsburger Maximilianmuseum angekündigt. Das dritte Titelthema des ersten REGIOMagazins sind Sisi und ihre Spuren im Wittelsbacher Land.



## Neu: Taxifahrer als Fremdenführer

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH „entdeckt“ die Taxifahrer in der Stadt Augsburg als Fremdenführer. Rund 50 interessierte Taxifahrer werden erstmals geschult. Sie können anschließend eine rund halbstündige Tour zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt anbieten. Dieser Service für Gäste der Großstadt Augsburg besteht bis heute. Bald darauf gibt es ein neues Angebot. Seither kann man Augsburg sogar von einer Rikscha aus bewundern.



## Broschüren fürs Radeln und Wandern

Im Juli 1999 gibt die Regio die Broschüre „Neue Radler-Lust – Die schönsten Fahrrad-Touren in der Region Augsburg“ heraus. In der Folge entsteht in Kooperation mit dem Verein Wittelsbacher Land und dem Naturpark Augsburg – Westliche Wälder e.V. ein Beschilderungskonzept für die wichtigsten Thementouren in der Region Augsburg. Im März 1999 hatte die Regio mit ihrem Prospekt „Neue Wander-Lust – Bayerisch-schwäbische Touren in der Region Augsburg“ erstmals auf das Interesse an Wanderungen rund um Augsburg reagiert.



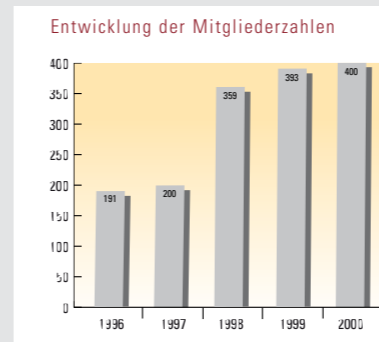
## Erste Sisi-Ausstellung im Sisi-Schloss

Im Jahr 2000 konzipiert die Regio Augsburg Tourismus GmbH die erste Ausstellung im Sisi-Schloss in Unterwittelsbach, nachdem die Stadt Aichach das Wasserschloss kurz zuvor hatte erwerben können. Gemeinsam mit den Verantwortlichen des Königlichen Schlosses in Gödöllő nahe Budapest – einst das Lieblingsschloss der österreichischen Kaiserin und ungarischen Königin Elisabeth – stellt die Regio Augsburg Tourismus GmbH in Zusammenarbeit mit Kreisheimatpfleger Karl Christl eine erste Sisi-Schau zusammen. Skeptische Stimmen verstummen spätestens bis zum Ende der Ausstellung, nachdem zwischen Mai und November mehr als 15000 Besucher im noch weitestgehend unsanierten Schloss gezählt werden. Seitdem findet Jahr für Jahr eine mehrmonatige Sisi-Schau statt, bald – so wird wenig später die Presse schreiben – ist das Sisi-Schloss ein kultureller Identifikationspunkt für den gesamten Landkreis Aichach-Friedberg geworden.



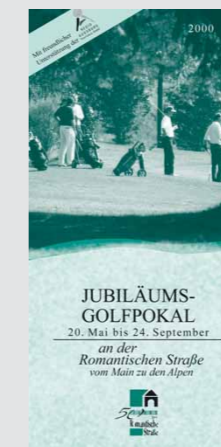
## Weltleitmesse und Feuerwehrtag

Vom 20. bis zum 25. Juni 2000 findet in Augsburg die Weltleitmesse „Interschutz“ statt. Parallel dazu wird der „Deutsche Feuerwehrtag“ veranstaltet. Augsburg zählt 200000 Gäste, die aus Anlass der Großveranstaltung und der international führenden Messe für Brand- und Katastrophenschutz anreisen. Die Regio vermittelt rund 15000 Betten in Hotels und Pensionen, 600 Privatzimmer und 2500 Betten in Wohnheimen. Am Hauptbahnhof, am Flughafen Mühldorf und auf der Messe werden zusätzliche Info-Points eingerichtet.



## Erstmals 400 Mitglieder gezählt

191 Mitglieder hatte die damals neu gegründete Regio Augsburg Tourismus GmbH im Jahr 1998 gezählt. Doch nach einer Werbekampagne in diesem Jahr und weiteren Bemühungen wird im Jahr 2000 zum ersten Mal die Zahl von 400 Mitgliedern in Augsburg sowie in den beiden Nachbarlandkreisen Aichach-Friedberg und Augsburg erreicht.



## Zwei Kooperationen mit Ferienstraßen

Um im harten touristischen Wettbewerb bestehen zu können, sind auch für die Regio Augsburg Tourismus GmbH starke Kooperationspartner wichtig. Die Regio baut diese Kooperationen weiter aus. Die Augsburger Tourismuseinrichtung – ohnehin Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Romantische Straße – initiiert ein Golfturnier an der Romantischen Straße. Auf Anregung und unter Federführung der Regio entsteht darüber hinaus ein gemeinsamer Prospekt der bayerischen Orte an der Via Claudia Augusta.



## Bayerischer Innovationspreis mit Fugger

Erstmalig schreibt die Bayern Tourismus Marketing GmbH – die Tourismusgesellschaft des Freistaats Bayern – einen Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus aus. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH reagiert rasch und entwirft ein touristisches Konzept rund um das Thema Fugger. Ein Reiseführer in deutscher sowie in englischer und italienischer Sprache, ein Webauftritt (ebenfalls in den drei Sprachen), neu entwickelte Stadtführungen durch die Fuggerstadt sowie die innovative Schauspielerführung „Jakob Fugger höchstpersönlich“ werden konzipiert. Der Lohn der Mühen: Die Regio Augsburg Tourismus GmbH gewinnt den begehrten Innovationspreis in der Kategorie „Städte & Touren“ sowie ein Marketingpaket im Wert von 10 000 Mark und holt damit zugleich das Thema Fuggerstadt aus dem touristischen Dornröschenschlaf.



## Der erste Umweltpfad entsteht

Die Region Augsburg ist bayerisches Umweltkompetenzzentrum. Das daraus resultierende Bedürfnis nach Technical Visits hat die Regio Augsburg Tourismus GmbH bereits 1998 mit einer Broschüre berücksichtigt. Doch 2001 entsteht mit dem „Augsburger Umweltpfad“ ein innovatives, ausschließlich auf den technischen Umweltschutz sowie den Naturschutz ausgerichtetes Angebot. Jeweils in Deutsch und Englisch stellen danach eine Broschüre und eine Website die Umweltkompetenz in Einrichtungen und Unternehmen in Augsburg und den Nachbarlandkreisen vor.



## Neue „Hotel-Linie“ wird installiert

In diesem Jahr entwickelt die Regio Augsburg Tourismus GmbH ein Beschilderungssystem für die neue „Hotel-Linie“ in Augsburg. Nach einem außergewöhnlich frühen Wintereinbruch werden die letzten Schilder im Februar 2002 installiert. Die Beschilderung leitet seitdem die mit dem Auto anreisenden Gäste von der Autobahn und von den Bundesstraßen in die Stadt und zu den Hotels.



## Kooperation – Messe, Tagung, Kongress

In Kooperation mit der Augsburger Messe konzipiert die Regio Augsburg Tourismus GmbH (jeweils mit dem Titel „Messe, Tagung, Kongress“) eine Informationsmappe mit zwölf Argumenten für den Standort Region Augsburg sowie einen 56-seitigen Sales-Guide für die Raum- und Serviceangebote der Messe- und Tagungseinrichtungen in und um Augsburg.



## 100 000 Besucher bei Hundertwasser

2002 schlägt „das Herz der Revolution“ – so der Titel des Plakatmotivs der Kunstschau – in Augsburg, wo die Regio Augsburg Tourismus GmbH vom 2. Februar bis zum 1. Mai die Ausstellung „Friedensreich Hundertwasser“ zeigt. An den letzten Tagen dieser Ausstellung im Zeughaus erstreckt sich die Warteschlange mitunter weit über den Zeugplatz. Die Kunstschau in der dortigen Toskanischen Säulenhalle, ein umfangreiches und von mehreren Sponsoren unterstütztes Rahmenprogramm sowie der Augsburger Besucherrekord für eine Kunstausstellung sorgen für bundesweites Medienecho. Am Ende wollen mehr als 100 000 Besucher die Originalgemälde, Grafiken und Baumodelle des österreichischen Künstlers Friedensreich Hundertwasser sehen. Eine Umfrage nach Ausstellungsende ergibt: Augsburger Museen, Gastronomie und Handel profitierten von der Hundertwasser-Ausstellung, die auch Kunstinteressierte aus München anzog. 80 % der Gäste besuchten einen Gastronomiebetrieb, jeder Dritte nahm sich Zeit für Einkäufe und jeder Vierte frequentierte weitere Augsburger Kultureinrichtungen und Sehenswürdigkeiten.



## Erster Verkaufskatalog der Regio

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH erarbeitet 2002 den Sales-Guide „Entdeckung Augsburg – Führungen, Fahrten und Pauschalen in Augsburg und der Region“, der auf 32 Seiten die Produktlinien Augsburgs und der Region in einem Katalog vereint. Fugger, Mozart, Brecht, Römer und Friedensstadt, Luthers Spuren und Kaiserin Elisabeth, bayerisches Brauchtum, Barockkirchen sowie die Umweltkompetenz zählen zu den mehr als 100 buchbaren Angeboten. Der Augsburger Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert, der 1. Beiratsvorsitzende der Regio Augsburg Tourismus GmbH, stellt den neuen Sales-Guide in der Augsburger Puppenkiste der Presse vor.



## Sisi: Traumstraße und Besucherrekord

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH erhält für die von ihr initiierte und konzipierte internationale Kultur-reiseroute der Sisi-Straße einen Bayerischen Innovationspreis in der Kategorie „Städte & Rundreisen“. Als die neue Kulturroute auf der internationalen Reisesmesse Utazás in Budapest vorgestellt wird, berichtet das ungarische Fernsehen ausführlich. Bereits im Jahr darauf wird die Zeitschrift „HÖRZU“ die Sisi-Straße zu den zehn schönsten Traumstraßen der Welt zählen. In diesem Jahr erzielt die Ausstellung „Kaiserin Elisabeth und König Ludwig II. – Leben und Traum“ mit rund 20 500 Besuchern im Sisi-Schloss einen Rekord.



## Erstmals Broschüre zu sakralen Zielen

Im Dezember 2002 gibt die Regio zum ersten Mal einen Führer zu religiösen Reisezielen heraus: Die Broschüre „Kirchen, Klöster, Pilgerwege. Die schönsten Wallfahrten und Sakralbauten der Region Augsburg“ wird präsentiert. Dieser handliche Prospekt stellt auch die beiden Routen des Jakobuspilgerwegs durch den Naturpark Augsburg – Westliche Wälder vor.



## Neue Konzertreihe um die Fugger

„Die Fugger und die Musik“ heißt die Konzertreihe, die die Regio Augsburg Tourismus GmbH 2003 in Kooperation mit der Fürstlich und Gräfllich Fuggerischen Stiftungs-Administration, dem Theater Augsburg und der Musikhochschule Nürnberg-Augsburg aus der Taufe hebt. Aufführungsorte der Konzertveranstaltungen mit Musik vom Mittelalter über Mozart bis zur Moderne sind Schlösser, Kirchen und andere historische Bauten in Augsburg, in der Region und im Unterallgäu, die mit der Geschichte der Fugger in Verbindung stehen. Gleichsam als „Roadshow“ für die Fuggerstadt Augsburg leiten Konzertreisen auch nach Franken, Österreich und Italien. Die jährlich stattfindende Konzertreihe „Die Fugger und die Musik“ ist vor dem Hintergrund des jahrhundertelangen Mäzenatentums der Familie zu sehen, die mehr als 20 europaweit bedeutende Musiker und Komponisten förderte.



## Ernst Fuchs – und Ephraim Kishon

„Ernst Fuchs – Mythos, Phantasie, Realismus“ heißt 2003 die Kunstausstellung der Regio. Bei der Vernissage führt der österreichische Künstler Augsburgs Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert durch die Toskanische Säulenhalle des Zeughauses, wo vom 1. Februar bis zum 27. April 130 Werke des Wiener Malers, Grafikers und Bildhauers zu sehen sind. Der wohl prominenteste Besucher der Ausstellung ist der israelische Satiriker Ephraim Kishon. Am Ende haben rund 30 000 Besucher diese Ausstellung gesehen.



## Erster offizieller Stadtführer der Regio

„Augsburg – Der offizielle Stadtführer der Regio Augsburg“ lautet der Titel des 176-seitigen Reise-Guides, den die Regio Augsburg Tourismus GmbH im Sommer 2003 in einer Auflage von 5000 Exemplaren herausgibt. Bereits nach etwas mehr als einem halben Jahr muss dieser Stadtführer der Regio nachgedruckt werden. Bis in das Jahr 2008 wird sich der Reiseführer im Taschenbuchformat mehr als 20 000-mal verkaufen. Auch im Jubiläumsjahr 2018 wird das kontinuierlich aktualisierte Taschenbuch bundesweit im Buchhandel vertrieben.



## Regio-Website im Städteranking vorn

Das Internet wird für die Tourismuswerbung immer wichtiger. 2003 bringt die Regio ihre Homepage deshalb auf den neuesten Stand der Technik. Der Internetauftritt wird aktualisiert und auf 250 Webseiten erweitert. 250 Übernachtungsbetriebe und 150 Gastronomen sind mit der Regio „drin“ im Netz. Die wichtigsten Module werden in die englische und in die japanische Sprache übersetzt. In den folgenden Jahren werden Auftritte in italienischer, französischer, russischer und chinesischer Sprache implementiert. 2005 wird ein Städte-Ranking des Deutschen Tourismusverbands die Regio-Website bei den Städten mit bis zu 500 000 Einwohnern auf Rang drei sehen.



## Dritter Innovationspreis für „Mozart“

Das ist bayernweit einmalig: Bei dem seit dem Jahr 2001 zum vierten Mal ausgeschriebenen Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus gewinnt die Regio Augsburg bereits zum dritten Mal – diesmal in der Kategorie „Kunst, Kultur & Feste“ und mit dem Thema „Mozartstadt Augsburg“. W.A. Mozart und sein Bäsle reisen „höchstpersönlich“ mit nach München, um im Rahmen des Festakts den begehrten Tourismuspreis aus den Händen des bayerischen Wirtschaftsministers Otto Wiesheu entgegenzunehmen. Unter anderem hat die Regio Augsburg Tourismus GmbH neue Schauspielerführungen durch die Mozartstadt konzipiert und einen Kultur-reiseführer („Die Mozarts“) für die Mozartstadt und den Mozartwinkel im Landkreis Augsburg herausgegeben.



## 95 000 Besucher bei Chagall-Ausstellung

95 000 Besucher wollen die Ausstellung „Marc Chagall“ im Augsburger Glaspalast sehen, die vom 13. Februar bis zum 23. Mai insgesamt 140 Werke dieses Künstlers präsentiert. Besonders erfreulich für den Veranstalter, die Regio Augsburg Tourismus GmbH: Mehr als 70 % der Ausstellungsbesucher reisen von außerhalb an. Das führt zu positiven Effekten für den Augsburger Einzelhandel und für die Gastronomie.



## Die Regio zieht in neue Büroräume

Von den teureren Büroräumen in der Augsburger Bahnhofstraße in die wesentlich geeigneteren und deutlich günstigeren Räume in der Schießgrabenstraße zieht die Regio Augsburg Tourismus GmbH im Juli 2004 um. Der Umzug bringt geräumigere Büros, bessere Arbeitsbedingungen im Lager und im Versand sowie großzügigere Besprechungsräume mit sich. Einer der Gäste bei der Einweihungsfeier ist Direktor Jochen Seiff, Vorstandsmitglied der Augusta Bank Augsburg, als Vertreter des Vermieters.



## In China: Preis für Messestand der Regio

Bei einer internationalen Messe im chinesischen Jinan wird der Stand der Regio Augsburg Tourismus GmbH als bester ausländischer Auftritt prämiert. Für den Messe-, Tagungs- und Kongressstandort Augsburg und Region intensiviert die Regio Augsburg Tourismus GmbH ihre Vertriebsaktivitäten und wirbt auf Messen, Workshops und Tagungsbörsen in Deutschland und in europäischen Nachbarländern, in den USA, Kanada und China. 2004 bewirbt sich die Regio mit Erfolg um eine Tagung: Im September 2005 werden aus Anlass des 450. Jahrestags des Augsburger Religionsfriedens von 1555 das 7. Festival der Reformation sowie die Reisebörse des Europäischen Tourismusverbands „Stätten der Reformation e.V.“ im Kreuzgang der Augsburger Kirche St. Anna stattfinden.



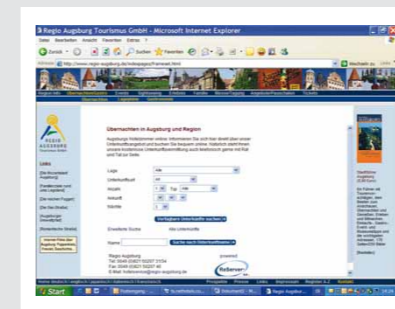
## 85 000 wollen Picasso-Ausstellung sehen

Wieder ist der Glaspalast der Ort der Ausstellung, und wieder kommen die Besucher in Scharen: 110 Werke Pablo Picassos sind vom 16. Februar bis zum 29. Mai in Augsburg zu bewundern. Auch bei dieser von der Regio Augsburg Tourismus GmbH veranstalteten Ausstellung kommen mehr als 50 % der 85000 Besucher von außerhalb Augsburgs. Eine Besucherbefragung während der Kunstschau ergibt, dass die auswärtigen Gäste „Picasso – exklusiv aus Privatsammlungen“ besonders positiv bewerten. Und auch das gehört zur Bilanz nach Ausstellungsende: Bei den von der Regio Augsburg Tourismus GmbH seit 1999 organisierten fünf Kunstschauen mit Werken von Joan Miró, Friedensreich Hundertwasser, Ernst Fuchs, Marc Chagall und Pablo Picasso werden insgesamt weit mehr als 350 000 Besucher gezählt. Die Ausstellung eröffneten Astrid Buchwieser und Tourismusdirektor Götz Beck (beide Regio Augsburg Tourismus GmbH), der Picasso-Experte Roland Doschka, Augsburgs OB Dr. Paul Wengert, Manfred Krug und der Kurator Winfried Heid (von links).



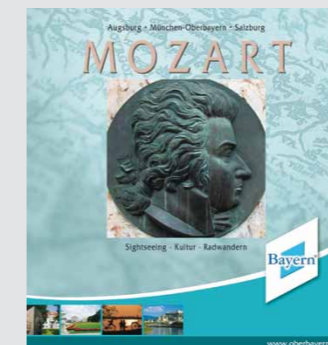
## „Ganghofer-Stätte Welden“ eröffnet

Anlässlich des 150. Geburtstags von Ludwig Ganghofer realisiert die Regio Augsburg Tourismus GmbH die neue Ganghofer-Stätte in Welden: In diesem Ort im Holzwinkel hat der Schriftsteller seine prägenden Kindheitsjahre erlebt. Mit der Dauerausstellung im „Landgasthof Zum Hirsch“ gewinnt der Landkreis Augsburg ein neues Ausflugsziel, das von den Radwanderern und Ausflüglern im Naturpark Augsburg – Westliche Wälder gut angenommen wird.



## Neues Buchungssystem für Betten

Die Website der Regio Augsburg Tourismus GmbH wird immer stärker genutzt. Das liegt auch daran, dass mittlerweile Module in den Sprachen Englisch, Italienisch und Französisch, aber auch in Japanisch und Chinesisch, Russisch und Ungarisch für die Region Augsburg werben. Zu Beginn des Jahres 2005 ergänzt die Regio Augsburg Tourismus GmbH ihre Website um das Buchungssystem von NetHotels, das auch in englischer und italienischer Sprache angeboten wird. Damit können sich Gäste jetzt ihr Zimmer direkt reservieren.



## Regio wirbt fürs Mozartjahr 2006

Das Mozartjahr 2006 wirft seine Schatten voraus. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH bewirbt in Kooperation mit dem Tourismusverband München-Oberbayern Sightseeing und Radwandern auf den Wegen Mozarts zwischen Salzburg und Augsburg. Von der Deutschen Zentrale für Tourismus über die Romantische Straße bis zu den Historic Highlights of Germany reichen zahlreiche weitere Kooperationen der Regio. Tourismusstraßen wie die Via Claudia Augusta, die Via Julia oder auch die Sisi-Straße eröffnen unter anderem gute Werbe- und Vertriebswege in Österreich und Italien.



## Mozartkampagne erhält Auszeichnung

Der 250. Geburtstag Wolfgang Amadé Mozarts prägt den Augsburg-Tourismus im Gedenkjahr 2006. Am 27. Januar wird das von der Stadt Augsburg sanierte Mozarthaus mit einer neuen Dauerausstellung – konzipiert von den Kunstsammlungen und Museen Augsburg in Kooperation mit der Fachhochschule Augsburg, Fachbereich Gestaltung, eröffnet. Mit der ständigen Betreuung des Mozarthauses wird die Regio Augsburg Tourismus GmbH beauftragt. Mit einer Broschüre zu Mozartspuren in Augsburg und in den zwei Nachbarlandkreisen, einem achtminütigen Mozartfilm und – schon seit dem Vorjahr – intensiver Pressearbeit bewirbt die Regio das Mozartjahr. Zahlreiche Medienvertreter und Drehteams aus etlichen Ländern Europas werden von der Regio Augsburg Tourismus GmbH betreut und in der Mozartstadt geführt. Die bereits seit dem Jahr 2004 laufende Mozartkampagne der Regio Augsburg Tourismus GmbH wird im bundesweiten Wettbewerb „365 Tage im Land der Ideen“ unter rund 1200 Bewerbern ausgewählt und ausgezeichnet.



## Neue „Hiasl-Erlebniswelt“ in Kissing

Für die einen war er nur ein Verbrecher, für die anderen ein „deutscher Robin Hood“. Wie auch immer – im Wittelsbacher Land blieb der Wilderer und Räuberhauptmann Matthäus Klostermayr alias „Bayerischer Hiasl“ auch nach seiner Hinrichtung im Jahr 1771 jedenfalls unvergessen. In einem Ökonomiegebäude des Gutes Mergenthau bei Kissing, dem Geburtsort Klostermayrs, wird im Mai 2006 die „Hiasl-Erlebniswelt“ eröffnet. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH organisiert nicht nur die Inszenierung und Gestaltung dieser Gedenkstätte im Wittelsbacher Land, sondern bewirbt das Ausflugsziel im Landkreis Aichach-Friedberg mit eigenen Broschüren und einem speziellen Internetauftritt.



## Barocke Blickwinkel im Augsburger Land

In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Augsburg, Fachbereich Gestaltung, konzipiert die Regio Augsburg Tourismus GmbH „Barocke Blickwinkel“ – je drei Meter hohe Info-Kultur-Installationen bei Mozartstätten im Landkreis Augsburg. Bei der Einweihung sind „Mozart“, Augsburgs Alt-Oberbürgermeister Dr. Peter Menacher und Dr. Karl Vogele, Landrat des Landkreises Augsburg, anwesend. Die damit verbundene Radroute durch den „Mozartwinkel“ wird vom Tourismusverbund Historic Highlights of Germany sogar international vorgestellt.



## Romy Schneider im Sisi-Schloss

„Leben einer Legende – Romy Schneider – Sissi war ihr Schicksal“ heißt die Ausstellung des Jahres 2006 im Sisi-Schloss in Unterwittelsbach. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH organisiert und inszeniert diese Dokumentation zum Leben der auch nach ihrem Tod äußerst populären Schauspielerin. Fast 20000 Besucher sehen die Ausstellung im Wasserschloss, die dem Weltstar Romy Schneider und der von ihr in den Sissi-Filmen dargestellten Kaiserin Elisabeth gewidmet ist.





## Erstmals 5000 Stadtführungen gezählt

Das größte kontinuierlich betriebene Geschäftsfeld der Regio Augsburg Tourismus GmbH sind Stadtführungen – gebuchte Individual- und Gruppenführungen inklusive öffentlicher Stadtrundgänge und -fahrten. Als die Regio im zehnten Jahr nach ihrer Gründung Bilanz zieht, wird klar: Im Vorjahr hat sie erstmals die magische Zahl von 5000 Stadtführungen erreicht. 1844 Stadtführungen im Jahr 1997 – dem Jahr vor Beginn der Arbeit der Regio – standen Ende 2006 genau 5283 Stadtführungen gegenüber. Dieses hohe Niveau wird in den Folgejahren gehalten werden. Neugestaltung der Produktlinien, Werbemaßnahmen und die regelmäßige Pressearbeit zu den prominentesten Augsburger Themen wie Fugger, Mozart und Brecht, Reformation, Römer und Renaissance schlagen sich längst positiv nieder. Die Zahl der Teilnehmer an öffentlichen Stadt- und Familienrundgängen der Regio wird im Lauf der Jahre weiter massiv wachsen: Bis 2017 wird die Anzahl der Führungsteilnehmer gegenüber 1998 auf rund das Sechsfache gesteigert werden – von weniger als 2500 auf mehr als 15000.



## Tourismuskompetenz mit Synergien

In die Büroräume der Regio in der Schießgrabenstraße zieht 2007 auch die Augsburger Geschäftsstelle des Tourismusverbands Allgäu/Bayerisch-Schwaben ein: Sein Geschäftsführer Bernhard Joachim erwartet sich von diesem Tourismuskompetenzzentrum personelle und finanzielle Synergien für die Region. Beim Presse-termin dabei sind Alfons Zeller, MdL – 1. Vorsitzender des Tourismusverbands – sowie Dr. Paul Wengert, sein Stellvertreter und 1. Beiratsvorsitzender der Regio, Rolf Dehner, stellvertretender Geschäftsführer des TV Allgäu/Bayerisch-Schwaben, und Tourismusdirektor Götz Beck.



## Neue Tourist-Information für Augsburg

Vom Augsburger Rathausplatz in die Maximilianstraße, von 28 zu 100 Quadratmetern Fläche und von den Präsentationsmöglichkeiten der 1980er-Jahre hin zu zeitgemäßer Angebotsgestaltung führt 2007 der Umzug der Tourist-Info in den Antoniushof. Unter den Gästen der Einweihungsfeier kann Manfred Krug, 1. Vorsitzender des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V., auch Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert und Bernhard Joachim, Geschäftsführer des Tourismusverbands Allgäu/Bayerisch-Schwaben, begrüßen.



## Götz Beck neuer Vorsitzender der HHOg

Götz Beck ist neuer Vorsitzender des Historic Highlights of Germany e.V. (HHoG). Diese Marketingkooperation von seinerzeit 15 Mitgliedsstädten ist neben den „Magic Cities Germany“ der wichtigste touristische Städteverbund in Deutschland. Der Tourismusdirektor der Regio Augsburg Tourismus GmbH leitet den Verein ab Oktober 2007 ehrenamtlich. Zu den Städten im Verbund zählen neben Augsburg zum Beispiel Potsdam, Heidelberg, Regensburg, Würzburg und Mainz. Die Deutsche Zentrale für Tourismus, die Deutsche Bahn und die Luft-hansa sind Kooperationspartner der HHOg.



## Staatsregierung zeichnet Mozartregion aus

Mit einem Projektpreis des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie werden die Aktivitäten der Regio Augsburg Tourismus GmbH und ihrer Partner beim Thema Mozart ausgezeichnet. Der „TouPlus Bayern 2008“ in Silber der Bayerischen Staatsregierung würdigt damit die Stadt-Umland-Kooperation „Augsburg – Die Deutsche Mozartregion“ der Regio mit den Landkreisen Augsburg und Aichach-Friedberg. Seit 2005, als die Regio für ihre Mozart-Kampagne mit dem Bayerischen Innovationspreis für Angebotsgestaltung im Tourismus geehrt wurde, folgten weitere Kooperationen zum Thema Mozart. Bei der Ehrung durch den bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Günther Beckstein sind Augsburgs Wirtschaftsreferent Andreas Bubmann, der stellvertretende Landrat des Landkreises Augsburg Johann Häusler, Tourismusedirektor Götz Beck und „Bäsele“ Alexandra Johns vor Ort.



## Germany Travel Mart in Augsburg

Nach 15 Jahren findet der Germany Travel Mart, das jährlich in Deutschland stattfindende Treffen hunderter Reiseeinkäufer und Reisejournalisten aus aller Welt, im April 2008 in Bayern statt. Die Abendveranstaltung des in München stattfindenden GTM bietet Augsburg eine einmalige Chance, sich Entscheidern und Multiplikatoren der weltweiten Tourismuswirtschaft zu präsentieren. Die Regio hatte diesen internationalen Branchentreff bereits seit Frühjahr 2007 mit dem Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben geplant und vorbereitet.



## Sisi-Straße führt sogar in die Schweiz

Ab 2008 führt die von der Regio konzipierte Sisi-Straße in die Schweiz. Das Genf Tourismus & Kongressbüro sowie das Hotel Beau Rivage (mit dem Sterbezimmer der Kaiserin) werden Partner der Tourismusstraße. Neue Partner sind ab 2008 auch die Wagenburg in Schönbrunn sowie das Hofmobiliendepot in Wien, der Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land, das Museum im Bahnhof Possenhofen und das Golfhotel Kaiserin Elisabeth in Feldafing. Die Kulturroute führt auch nach Augsburg und ins Sisi-Schloss in Unterwittelsbach.



## Manfred Krug verstorben

Mit höchster Wertschätzung nehmen der Verkehrsverein Region Augsburg e.V. und die Regio Augsburg Tourismus GmbH Abschied von Manfred Krug, der seit 1997 der Vorsitzende des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. war. Der Augsburger Tourismusexperte war am 25. Oktober im Alter von 68 Jahren verstorben. Kurze Zeit nach der Gründung der Regio hatte Krug Augsburgs Bewerbung als Kulturhauptstadt Europas 2010 initiiert. Obwohl die Stadt seinerzeit nicht zum Zug kam, wurden dennoch neue Impulse für die Entwicklung des Tourismus in Augsburg und in der Region ausgelöst.



## Johannes Hintersberger wird gewählt

Personalien stehen 2009 bei der Mitgliederversammlung des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. im Vordergrund. Als Nachfolger für Manfred Krug, den langjährigen 1. Vorsitzenden des Verkehrsvereins Region Augsburg, wird der Augsburger Landtagsabgeordnete Johannes Hintersberger gewählt, der als Wirtschaftsreferent der Stadt Augsburg die Anfänge der Regio maßgeblich mitgestaltet hatte. Als 2. Vorsitzender wird Karl Bayerle, Wirtschaftsdirektor der Stadt Augsburg, bestätigt. Der neue 3. Vorsitzende des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. ist Herbert Dachs, der Verlagsleiter der Augsburger Allgemeinen. Er löst Dr. Peter Lintner (IHK Schwaben) ab, der dem Verkehrsverein als Mitglied des erweiterten Vorstands verbunden bleibt. Zum Nachfolger des scheidenden Schatzmeisters Werner Rau wird Rolf Settelmeier, der Vorstandsvorsitzende der Stadtsparkasse Augsburg, gewählt. Auf dem Foto, von links: Ulrich Gerhardt (Landratsamt Augsburg, zuständig für Wirtschaftsförderung und den Tourismus), Walter Aumann (Vorsitzender ReAL West e.V.), Karl Bayerle, Johannes Hintersberger, Götz Beck und Peter Däubler, der damals den Landkreis Aichach-Friedberg vertrat.



## Regio managt nun das Kongresszentrum

Zum 1. August 2009 übernimmt die Regio Augsburg Tourismus GmbH das Management der Kongresshalle. Damit sollen Impulse für das Tagungs- und Kongresswesen gesetzt werden. 1972 galt die Halle als eines der modernsten Kongresszentren Europas. Inzwischen ist das Betonbauwerk in die Jahre gekommen, steht aber unter Denkmalschutz. Die Kongresshalle wird künftig mit neuem Design und unter dem Namen „Kongress am Park Augsburg“ vermarktet, das Gebäude grundlegend saniert. Vor Beginn der Sanierung werden Mitarbeiter, Partner und Dienstleister von Johannes Hintersberger zu einer „Abschiedsparty“ eingeladen.



## Berliner Fugger-Festakt organisiert

Mit dem Jubiläumsjahr „550 Jahre Jakob Fugger“ feiert Augsburg den 1459 geborenen Jakob Fugger: Die Regio organisiert maßgeblich Teile des Jubiläumsprogramms. Auftakt des Fuggerjahres ist ein Festakt im Goldenen Saal des Augsburger Rathauses. OB Dr. Kurt Gribl kann 700 geladene Gäste begrüßen. Dr. Kurt Gribl vertritt die Stadt eine Woche später auch beim Festakt in der Bayerischen Vertretung in Berlin, zu dem Staatsministerin Beate Merk 200 Prominente, Journalisten und Touristiker begrüßt. Programmhöhepunkte sind die von der Regio organisierte Konzertreihe „Die Fugger und die Musik“ samt einem Sommerfestival mit einer „Langen Nacht der Fugger“, Tableaux Vivants in den Fuggerhäusern sowie einem Open-Air-Konzert.



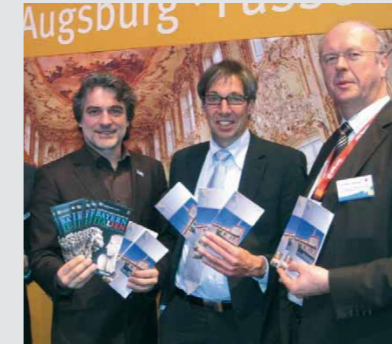
## Tourist-Info wieder am Rathausplatz

Seit März 2009 befindet sich die Tourist-Information der Regio Augsburg Tourismus GmbH wieder am Rathausplatz – in renovierten und vergrößerten Räumen, und zwar gemeinsam mit der Bürgerinformation der Stadt Augsburg. Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl und Tourismusdirektor Götz Beck enthüllen die Anschrift der Tourist-Information der Regio – Rathausplatz 1.



## Die Regio betreut historisches Wasserwerk

Seit 2010 fungiert die Regio Augsburg Tourismus GmbH im Auftrag der Stadt Augsburg als Betreiber von zwei der drei Wassertürme des historischen Wasserwerks am Roten Tor – des Kleinen und des Großen Wasserturms – sowie des Oberen Brunnenmeisterhauses. Die Regio bietet Führungen durch die Dauerausstellung in diesen Baudenkmalern an, die nach Abschluss der Sanierung dieses Baukomplexes entstanden ist. In Kooperation mit der Handwerkskammer wird eine erste Informationsbroschüre herausgebracht. Es ist der Beginn einer Erfolgsgeschichte: Vom ersten Tag an begleitet die Regio die Interessenbekundung der Stadt Augsburg für die Aufnahme ihrer historischen Wasserwirtschaft in die Liste des UNESCO-Welterbes. Tausende Besucher haben das Wasserwerk am Roten Tor seither – bei Führungen für Minister, Diplomaten, Politiker, Professoren und Fernsehteams ebenso wie bei Turmführungen im Rahmen der später konzipierten Augsburger Wassertage –, stets begleitet von Führerinnen und Führern der Regio, besichtigt.



## Mit dem Thema Industriekultur zur ITB

Bei der ITB in Berlin stellt Augsburg, vertreten durch OB Dr. Kurt Gribl, Tourismusdirektor Götz Beck sowie den Leiter des Staatlichen Textil- und Industriemuseums Augsburg („tim“), Dr. Karl Borromäus Murr, das Konzept des neuen Tourismusangebots zur Industriekultur vor. Für diese Kampagne wird die Broschüre „Industriekultur. Architektur und Museen in Augsburg“ gestaltet. Augsburgs 3. Bürgermeister Peter Grab sowie Tourismusdirektor Götz Beck präsentieren die neuen Prospekte am Stand der Romantischen Straße, im Beisein von Würzburgs Tourismuschef Dr. Peter Oettinger (rechts). Im November gibt die Regio das 216-seitige Taschenbuch „Industriekultur in Augsburg. Pioniere und Fabrik-schlösser“ des Industriekulturrexperthen Prof. Karl Ganser heraus, das im context verlag Augsburg erscheint.



## „Bayern–Italien“ in Augsburg beworben

Der Höhepunkt im Augsburger Tourismusjahr 2010 ist die Landesausstellung „Bayern–Italien“ mit ihren zwei Teilschauen im soeben eröffneten Staatlichen Textil- und Industriemuseum Augsburg („tim“) und im Maximilianmuseum Augsburg. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH bewirbt diese beiden Ausstellungen sowie das Begleitprogramm bundesweit, aber ganz speziell auch im italienischen Markt.



## Energiepfad im FCA-Stadion vorgestellt

Im seinerzeit noch „impuls arena“ genannten Fußballstadion des Fußball-Bundesligisten FC Augsburg stellt die Regio Augsburg Tourismus GmbH ihren neu konzipierten „Augsburger Energiepfad“ vor. Neben Augsburgs Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl sowie Christian Knauer, Landrat des Landkreises Aichach-Friedberg, und Martin Sailer, Landrat des Landkreises Augsburg, waren auch die Projektpartner LEW durch ihr Vorstandsmitglied Paul Waning (rechts) und Stadtwerke Augsburg durch Direktor Anton Asam (links) vertreten.



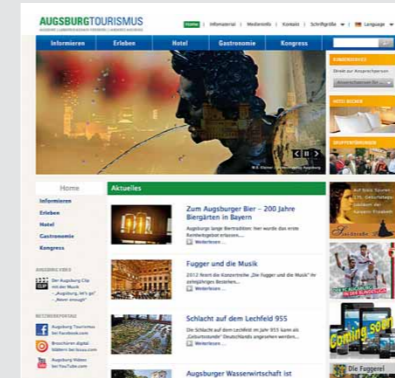
## Die bayerischen Römer in Augsburg

Auf Anregung von Augsburgs Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl bewirbt die Regio Augsburg Tourismus GmbH verstärkt die Produktlinie „Römerstadt Augsburg“. Im Römischen Museum Augsburg werden deshalb im Juni 2011 vor Römerexperten aus ganz Bayern und Vertretern der Medien zwei Broschüren sowie ein von der Regio Augsburg Tourismus GmbH herausgegebener neuer Reiseführer vorgestellt. An der Präsentation im Römischen Museum nehmen – neben einem fast „echten“ Römer – Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl, Manfred Hahn (der Leiter des Römischen Museums), Tourismusdirektor Götz Beck und Buchautor Walter Stelzle teil. Mit seinem Reiseführer „Die Römer in Bayern. Spurensuche zwischen Alpen und Limes“ (context verlag Augsburg) leitet Stelzle nach Augsburg und in andere bayerische Römerstädte, aber auch zu Tourismusrouten wie der Deutschen Limes-Straße, der Via Claudia Augusta, Via Julia, Via Raetica und Via Danubia.



## Wasserwirtschaft auf der Welterbeliste?

Im März 2011 reicht die Stadt Augsburg ihre Interessenbekundung für die Aufnahme des „Historischen Technik- und Kulturersembles Augsburger Wasserwirtschaft“ in die Liste des UNESCO-Welterbes ein. Federführend organisiert wurden die Vorgespräche und die Erstellung der ersten Unterlagen für das zunächst bayernweite Auswahlverfahren nicht zuletzt von der Regio Augsburg Tourismus GmbH.



## Die Regio konzipiert eine neue Website

2011 kann die Regio Augsburg Tourismus GmbH ihre völlig neu konzipierte, von der concret Werbeagentur GmbH gestaltete Website ins Netz stellen. Das sofort sichtbare Ergebnis: Die neue Homepage zeigt mehr Bilder, transportiert mehr Inhalte und bietet noch mehr Service – nicht zuletzt für Besucher der Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg, aber auch für die Kongress- und Tagungsgäste. Die neue Internetpräsenz wirbt auch für etliche Partner der Regio – vom Bundesligisten FC Augsburg bis hin zur Sisi-Straße.



## Neuer „Augsburger Handwerkerweg“

Mit einer Pressekonferenz im Brunnenmeisterhof des historischen Wasserwerks am Roten Tor stellt die Regio Augsburg Tourismus GmbH den neu konzipierten „Augsburger Handwerkerweg“ vor. Dazu erscheinen eine Broschüre und der von der Regio herausgegebene Reiseführer „Handwerk in Augsburg“. Der Augsburger Handwerkerweg“, verfasst von zwei Stadtführern der Regio – Heike Abend-Sadeh und Dr. Wolfgang Wallenta. Initiator des bundesweit einmaligen Handwerkerwegs ist Johannes Hintersberger, MdL, der 1. Vorsitzende des Verkehrsvereins Region Augsburg.



## Kongress am Park festlich wiedereröffnet

Am 3. Mai 2012 wird das umfassend sanierte Augsburger Kongresszentrum unter dem Namen Kongress am Park wiedereröffnet. 1200 geladene Gäste im großen Saal des Kongresszentrums nehmen am offiziellen Festakt zu diesem Anlass teil. Redner sind der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer, der Augsburger Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl sowie die Wirtschaftsreferentin Eva Weber. Tourismusdirektor Götz Beck fungiert nun in Personalunion als Kongresschef. Bei der Sanierung des Kongresszentrums wurde großer Wert darauf gelegt, die denkmalgeschützte Sichtbetonarchitektur der 1970er-Jahre wirken zu lassen. Unterstützt wird diese Gestaltungsphilosophie vom ausgefeilten Lichtkonzept und der dazu passenden Möblierung. Dem Festakt folgen ein Tag der offenen Tür und zwei Tage lang Veranstaltungen – Tausende besichtigen den sanierten Komplex. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH hat die Marke Kongress am Park konzipiert und damit Augsburg maßgeblich als Kongressdestination entwickelt. Schon im Jahr 2012 ist Kongress am Park mit insgesamt 121 Veranstaltungen ausgebucht.



## Die Welterbe-Bewerbung geht weiter

Zum Stichtag 1. März 2011 hatte die Stadt Augsburg ihre Interessenbekundung für den Eintrag in die Liste des UNESCO-Welterbes abgegeben. Die von der Regio koordinierte Bewerbung hat Erfolg: Auf bayerischer Ebene wurden die Denkmäler der Augsburger Wasserwirtschaft Ende 2011 für welterbewürdig befunden. Nach dem Erfolg der Interessenbekundung bei der bayernweiten Ausscheidung geht Augsburgs Bewerbung in die zweite Runde. Die nachfolgende Einreichung bei der Kultusministerkonferenz (KMK) sowie ein Begleitbuch koordiniert 2012 wiederum die Regio.



## Zehn Jahre „Die Fugger und die Musik“

Seit dem Jahr 2003 führt die von der Regio initiierte Konzertreihe „Die Fugger und die Musik“ in Schlösser, Kirchen und andere Bauwerke der Fugger. Das traditionelle Auftaktkonzert beflügelte im Jubiläumsjahr 2012 in der Leonhardskapelle der Fuggerei (von links) Albert Graf Fugger von Glött, seine Gattin Elisabeth und beider Tochter – Maria Theresia Gräfin Fugger von Glött – sowie Stiftungs-Administrator Wolf-Dietrich Graf von Hundt und Tourismusdirektor Götz Beck.



## Stadtführer: mehr als 30 000 Exemplare

Johannes Hintersberger, MdL, Vorstandsvorsitzender des Verkehrsvereins Region Augsburg, und Tourismusdirektor Götz Beck stellen den von der Regio Augsburg erstmals 2003 herausgegebenen, inhaltlich ständig überarbeiteten Reiseführer „AUGSBURG. Führer durch 2000 Jahre Geschichte“ vor. Das von Martin Kluger (context verlag Augsburg) verfasste Taschenbuch war bis zu diesem Zeitpunkt in mehreren Auflagen bereits mehr als 30 000-mal verkauft worden.



## Regio organisiert die ersten „Wassertage“

Gemeinsam mit Partnern wie der Stadt Augsburg, den Stadtwerken, der LEW, weiteren Unternehmen und vielen ehrenamtlichen Helfern organisiert, bewirbt und betreut die Regio Augsburg Tourismus GmbH 2013 zum ersten Mal die Augsburger Wassertage. Die Veranstaltungsreihe an den ersten Sonntagen der Monate Mai bis Oktober ist ein Teil des Begleitprogramms zur Interessenbekundung Augsburgs zur Aufnahme der historischen Wasserwirtschaft in die Liste des UNESCO-Welterbes. Abschluss und Höhepunkt der Augsburger Wassertage ist die Feier für alle an dieser Veranstaltungsreihe Beteiligten im historischen Wasserwerk am Roten Tor. Der Augsburger Lichtkünstler Wolfgang F. Lightmaster illuminiert an diesem Abend den Kleinen und Großen Wasserturm sowie die beiden Brunnenmeisterhäuser. Nach dem Ende der ersten Augsburger Wassertage werden insgesamt rund 8000 von der Regio und ihren Partnern geführte Besucher gezählt.



## Zwei Reiseführer für die Landkreise

Der von der Regio Augsburg Tourismus GmbH seit 2003 herausgegebene Reiseführer für Augsburg bekommt „Geschwister“: 2013 erscheinen Ausflugsführer für das Wittelsbacher Land und für das Augsburgische Land. Die beiden Reisetaschenbücher der Regio werden in Kooperation mit Tourismusexperten in den Landratsämtern und Kommunen gestaltet. Präsentiert wurden diese Reise-Guides jeweils in Friedberg (mit Landrat Christian Knauer und Daniela Eder, im Landratsamt Aichach-Friedberg für die Wirtschaftsförderung zuständig) sowie in Gersthofen (mit Martin Sailer, Landrat des Landkreises Augsburg, und „Mozart“ Florian Kreis, im Bild).



## Auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe?

Auf Anregung der Regio Augsburg Tourismus GmbH beschließt der Kreistag des Landkreises Augsburg am 22. Juli 2013, Augsburgs Bewerbung um die Aufnahme seiner historischen Wasserwirtschaft in die Liste des UNESCO-Welterbes zu unterstützen. Drei Denkmäler, die Wasserkraftwerke Gersthofen, Langweid und Meitingen, liegen im Landkreis. Für Augsburgs Interessenbekundung wird der 2. November zum Tag der Entscheidung: Von der Deutschen Kultusministerkonferenz zur Evaluierung entsandte Mitglieder des Fachbeirats besichtigen Denkmäler der Augsburger Wasserwirtschaft. Die Regio ist im Auftrag des Kulturreferats an der Vorbereitung und Betreuung der Besichtigungstour dieser Experten beteiligt.



## Marketing für Paul-Klee-Ausstellung

Die Regio Augsburg Tourismus GmbH betreut 2013 auch das Marketing der von den Kunstsammlungen und Museen ausgerichteten Sonderausstellung „Paul Klee. Mythos Fliegen“. Für die Klee-Schau im H2-Zentrum für Gegenwartskunst im Augsburgischen Glaspalast werden mehr als 15000 Exemplare des jährlich herausgegebenen REGIOMagazins mit einem Sonderumschlag produziert, der die Ausstellung bewirbt.



## Fugger und Welser Erlebnismuseum eröffnet

2014 wird die Eröffnung des Fugger und Welser Erlebnismuseums im sanierten Wieselhaus vorbereitet. Am 27. September wird das Museum von OB Dr. Kurt Gribl mit einem Festakt im Goldenen Saal des Rathauses eröffnet. Vor dem Museum wartet am Eröffnungstag eine lange Schlange von Besuchern auf Einlass. Initiiert und konzipiert wurde das auch vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst geförderte Museum bei Einbeziehung etlicher Akteure unter der Leitung der Regio Augsburg Tourismus GmbH. Darum ist es Tourismusdirektor Götz Beck vorbehalten, die Ausstellung bei der Führungspremiere im Museum dem 1. Vorsitzenden des Verkehrsvereins Region Augsburg – Staatssekretär Johannes Hintersberger – als Erstem vorzustellen. Mit dabei sind die im Wesentlichen für die Inhalte Verantwortlichen Dr. Peter Geffcken (Mittelalterhistoriker und Welser-Spezialist) und Martin Kluger (context verlag Augsburg, Autor mehrerer Fuggerbücher). Die innovative Grafik und Technik des Museums gestaltete das Augsburger Büro Liquid, die Raumgestaltung hatte Ulrich Styra übernommen.



## Regio betreibt nun auch das Brechtthaus

Der Betrieb des Brechtthauses wird an die Regio übertragen. Die Neugestaltung des Erdgeschosses als Leselounge, museumspädagogische Konzepte und regelmäßige Programme sollen die Besucherzahlen und die Aufenthaltsdauer erhöhen sowie die Aufenthaltsqualität verbessern. Über den Neuanfang für das Geburtshaus Bert Brechts freuen sich Brecht-Experte Prof. Dr. Jürgen Hillesheim, Kulturreferent Thomas Weitzel, Dr. Christof Trepesch – Leiter der Kunstsammlungen und Museen Augsburg – und Tourismusdirektor Götz Beck.



## „LandArt Kunstpfad“ eingeweiht

Im September 2014 wird der durch das Förderprogramm LEADER des Freistaats Bayern und der Europäischen Union ermöglichte „LandArt Kunstpfad“ bei Bonstetten durch Landrat Martin Sailer und Bonstettens 1. Bürgermeister Anton Gleich eröffnet. Land-Art-Künstler Hama Lohrmann hat sechs Stationen am Wanderparcour gestaltet. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH hat das Projekt initiiert und vorangetrieben. Für die Vermittlung der Zuschüsse und die Begleitung des LEADER-Projekts sind ReAL West und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Nördlingen verantwortlich. Projektpartner sind: Landkreis Augsburg, Gemeinde Bonstetten, Naturpark und Erholungsgebieteverein Augsburg (EVA).



## Wasserwirtschaft auf Welterbe-Kurs

2014 organisiert die Regio zum zweiten Mal die Augsburger Wassertage. Die Regio sorgt mit ihren Publikationen und mit Pressearbeit für gut besuchte Stationen und Führungen. Die Wassertage gehören zum Begleitprogramm der Interessenbekundung „Wasserbau und Wasserkraft, Trinkwasser und Brunnenkunst in Augsburg“. Am 13. Juni 2014 erfahren die Leser der „Augsburger Allgemeinen“: Augsburg ist als deutscher Welterbe-Bewerber ausgewählt. 2019 könnte die Stadt mit ihrer Wasserwirtschaft UNESCO-Welterbe werden.





## Infozentrum zur Lechfeldschlacht eröffnet

Am 30. Oktober 2015 wird der „955 Informations- und Präsentationspavillon“ zur Lechfeldschlacht eingeweiht. Diese Gedenkstätte der Stadt Königsbrunn stellt mit drei Landschaftsdioramen und mit modernster Museumstechnik das Kampfgeschehen und die Belagerung Augsburgs im Jahr 955 dar. Die Regio Augsburg Tourismus GmbH schuf die Idee, die Schlacht und die Folgen für die deutsche, ungarische und europäische Geschichte zu veranschaulichen. Im Infopavillon ist die Schlacht durch drei aufwendig gestaltete Dioramen mit rund 12000 Zinnfiguren nachzuvollziehen. Die Dioramen und Zinnfiguren hat der Augsburger Dioramenbauer Martin Sauter gefertigt. Die Regio begleitet die Entstehung der neuen Attraktion im Landkreis Augsburg jahrelang. Gefördert wurde sie vom bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Die Regio bietet mit einem Führungsteam um den Königsbrunner Manfred Kosch an Wochenenden Besichtigungen und Gruppenführungen an und bewirbt das neue Haus mit einer eigenständigen Broschüre.



## European Design Award 2015

Dem Fugger und Welser Erlebnismuseum wird auch auf europäischer Ebene eine Ehrung für das Museumsdesign zuteil. Ilja Sallacz von der „Liquid I Agentur für Gestaltung“ nimmt in Istanbul einen European Design Award in Bronze – in der Kategorie Exhibition Design für die Szenografie und die Installationen im Museum – in Empfang. Die Jury, die sich aus Designkritikern und Redakteuren von 15 Designmagazinen zusammensetzt, hatte 1900 Einsendungen aus 35 Ländern begutachtet.



## Kooperation mit Jakob-Fugger-Zentrum

Erfolgreich läuft die Kooperation des Fugger und Welser Erlebnismuseums mit dem Jakob-Fugger-Zentrum an. Vor dem ersten der fast immer bis auf den letzten Platz ausgebuchten Vorträge im Saal des neuen Fugger und Welser Erlebnismuseums präsentieren sich Prof. Dr. Sabine Doering-Manteuffel – die Präsidentin der Universität Augsburg – und Tourismusdirektor Götz Beck vor dem Porträt Jakob Fuggers dem Fotografen.



## Ein Wasserrad und der Kultusminister

Seit 10. Juni 2015 ersetzt ein neues Wasserrad das im Juli 2012 abgebaute Wasserrad am Schwallech. Mit einem symbolischen Knopfdruck nehmen Johannes Hintersberger und Augsburgs Kulturreferent Thomas Weitzel das Wasserrad in Betrieb. Vorausgegangen ist eine von der Regio Augsburg Tourismus GmbH initiierte Aktion, bei der die Finanzierung mithilfe von Sponsoren und privaten Spendern ermöglicht wurde. Hauptsponsor sind die Stadtwerke Augsburg. Im Oktober besichtigt Dr. Ludwig Spaenle, Bayerischer Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, auf Einladung von Johannes Hintersberger das Wasserwerk am Roten Tor. Vor ihm hatte schon Staatsministerin Dr. Maria Böhmer, die Präsidentin des UNESCO-Welterbekomitees, in Begleitung von Bundestagsvizepräsidentin Claudia Roth die Treppenstufen der beiden Wassertürme erstiegen.



## 2016: Vorbereitung auf das Lutherjahr

Zum Lutherjahr 2017 gibt die Regio Augsburg Tourismus GmbH in Kooperation mit dem Evangelisch-Lutherischen Dekanat Augsburg zur Internationalen Tourismusbörse Berlin (ITB) die 60-seitige Broschur „Luther in Augsburg. Wege in der Reformationsstadt“ im context verlag Augsburg heraus. Stadtdekanin Susanne Kasch schreibt ein Vorwort zu dieser Publikation, die neben anderen Stätten der Reformation in Augsburg und in der Region die Kirche St. Anna und das Museum „Lutherstiege“ vorstellt. Ein zweites, gemeinsames Vorwort verfassen Augsburgs Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl, Johannes Hintersberger, Staatssekretär und Vorsitzender des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V., sowie Tourismusedirektor Götz Beck. Bei der Präsentation der von Martin Kluger mit Unterstützung von Pfarrerin Silke Kirchberger, Pfarrer Wolfgang Wunderer und Irmgard Hoffmann verfassten Publikation ist auch Alt-Bürgermeister Theo Gandenheimer – seit 2015 Ehrenmitglied des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. – anwesend, der OB Dr. Kurt Gribl und dessen Amtskollegen in Nürnberg und Coburg im Lenkungsausschuss Lutherjahr 2017 vertritt.



## Weitzel eröffnet Mozarthausprogramm

Zum 260. Geburtstag von Wolfgang Amadé Mozart wird die aufgrund eines Wasserschadens längere Zeit geschlossene Dauerausstellung im Augsburger Mozarthaus wiedereröffnet. Im Steinsaal begrüßt deshalb der Augsburger Kulturreferent Thomas Weitzel – Präsident der Deutschen Mozart-Gesellschaft – zum Auftakt des Jahresprogramms im Mozarthaus, das von der Regio betreut wird. Tourismusedirektor Götz Beck dankt den Kunstsammlungen und Museen Augsburg für ihre Arbeit.



## Touren – zwei Führer und ein Geoportal

Wandern und Radwandern liegen im Trend: Für Ausflugsgäste und Touristen in der Region Augsburg bringt die Regio deshalb zwei jeweils 36-seitige Broschüren heraus. Der Neusäßler Ulrich Lohrmann, seit 40 Jahren als Wanderführer für die Volkshochschule Augsburg aktiv, hat sie konzipiert und verfasst. „Wandern. Touren im Alpenvorland um Augsburg“ stellt 23 Routentipps vor. „Radwandern. Touren im Alpenvorland um Augsburg“ führt 29 Routen auf. Parallel dazu lässt die Regio ein interaktives Rad- und Wanderportal erstellen.



## DFL fördert „Augsburg Calling“

Mit 30 000 Euro unterstützt die Deutsche Fußball Liga (DFL) 2016 das von Gerhard Seckler initiierte und von der Regio geförderte „Augsburg Calling“. Das Fan-Projekt entspricht dem Anliegen des „Pools zur Förderung innovativer Fußball- und Fankultur“ (PFiFF). Darum wird das Projekt zur Willkommenskultur, das mit Stadtführungen, Musik und Kulturprojekten für Augsburg wirbt, 2016 zum dritten Mal in Folge vom DFL finanziell unterstützt. Erstmals ausgezeichnet wurde „Augsburg Calling“, bei dem der FC Augsburg und die Stadt Augsburg Partner sind, in der Saison 2014/15 (Bild). Und 2017 wird „Augsburg Calling“ von „11 Freunde. Magazin für Fußballkultur“ zum „Fan-Projekt des Jahres“ gewählt werden.



## Prof. Hans-Werner Sinn trifft Jakob Fugger

Das Fugger und Welser Erlebnismuseum in Augsburg erhält im Jahr 2017 eine neue Medienstation. Die Museumsbesucher können seitdem einen Dialog zwischen Prof. Hans-Werner Sinn und Jakob Fugger „dem Reichen“ über die Wirtschaft Europas um 1500 im Vergleich zu heute belauschen und durch eine holografische Inszenierung auch optisch verfolgen. Die jüngste Attraktion des Museums setzt sich mit der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und dem Umgang mit Staatsschulden auseinander. Prof. Hans-Werner Sinn, emeritierter Präsident am ifo Institut und Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München, wurde von Medien mit Begriffen wie „Wirtschaftsweiser“, „Wirtschafts-Ikone“, „ökonomischer Seismograph der Republik“ und „Star-Ökonom“ belegt. Bei der Präsentation der neuen Medienstation im Beisein von Prof. Sinn (Bildmitte) sind unter anderem auch Wolf-Dietrich Graf von Hundt, Administrator der Fürstlich und Gräfllich Fuggerschen Stiftungen (dritter von links), sowie Prof. Dietmar Schiersner (zweiter von links), der Wissenschaftliche Leiter des Fürstlich und Gräfllich Fuggerschen Familien- und Stiftungsarchivs, anwesend.



## „Otto-Städte“ Magdeburg und Augsburg

Am 19. Mai beurkunden Augsburg und Magdeburg im „955 Informations- und Präsentationspavillon“ in Königsbrunn die Absicht, als „Otto-Städte“ zu kooperieren. Den „Letter of Intent“ unterzeichnen (von links) Anni Fries, stellvertretende Landrätin des Landkreises Augsburg, Dr. Klaus Metzger, Landrat des Landkreises Aichach-Friedberg, Sandra Yvonne Stieger, Geschäftsführerin der Magdeburg Marketing GmbH, Lars-Jörn Zimmer, MdL, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landtags von Sachsen-Anhalt sowie Vorsitzender des Tourismusverbands Sachsen-Anhalt e.V., und Tourismusdirektor Götz Beck.



## Barrierefreier Renaissancebau

Das Signet „Bayern barrierefrei – Wir sind dabei!“ übergibt Sozialstaatssekretär Johannes Hintersberger im Fugger und Welser Erlebnismuseum an den Augsburger Stadtrat und Inklusionsaktivisten Benedikt Lika sowie an Tourismusdirektor und Museumschef Götz Beck. Mit diesem Label werden Einrichtungen in Bayern ausgezeichnet, die zur Inklusion beitragen. Das Museum im Renaissancebau ist weitestgehend barrierefrei gestaltet.



## Museumsführer für die Region – gratis

„Museen & Ausstellungen. Führer für Augsburg und die Region“ heißt das von der Regio herausgegebene Taschenbuch. Es wird kostenlos angeboten, um für die Museen und Ausstellungen eine rasche Werbewirkung zu erzielen. Zur Buchvorstellung im Maximilianmuseum kommen 80 Gäste. Dr. Christoph Emmendorffer (Leiter des Maximilianmuseums), Tourismusdirektor Götz Beck, Manfred Hahn (Leiter Römisches Museum), Stadträtin Margarete Heinrich (Vorsitzende des Aufsichtsrats der Regio Augsburg Tourismus GmbH), Staatssekretär Johannes Hintersberger (1. Vorsitzender des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V.) und Autor Martin Kluger (context verlag Augsburg) präsentieren das neue Werk.



### Der Aufsichtsrat der Regio Augsburg Tourismus GmbH

20 Jahre, nachdem die Regio Augsburg Tourismus GmbH ihre Arbeit aufgenommen hat, wird aufgrund von neuen EU-Richtlinien die Organisationsstruktur der Gesellschaft geändert. Der Verkehrsverein ist nicht mehr der einzige Gesellschafter. Die neuen Gesellschafter sind – seit dem 1. Januar 2017 – die Stadt Augsburg sowie die Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg. Sie sind im neu gebildeten Aufsichtsrat vertreten.

Die 1. Vorsitzende des neuen Aufsichtsrats der GmbH ist die Augsburger SPD-Fraktionsvorsitzende Margarete Heinrich. Ihr Stellvertreter ist Dr. Klaus Metzger, Landrat des Landkreises Aichach-Friedberg.

Die weiteren Mitglieder des Aufsichtsrats der Regio Augsburg Tourismus sind

- Johannes Hintersberger, MdL, Staatssekretär a.D.
- Wilhelm Leichtle (Stadtrat)
- Markus Arnold (Stadtrat)
- Antje Seubert (Stadträtin)
- Xaver Hörmann (Kreisrat)
- Heinz Liebert (Stellvertretender Landrat des Landkreises Augsburg)
- Albert Lettinger (Kreisrat)
- Florian Kubsch (Kreisrat)

# Neue Strukturen

### Der Beirat der Regio

Als neues Organ der Regio Augsburg Tourismus GmbH wird ein Beirat installiert: Seine Vertreter benennt der Verkehrsverein Region Augsburg e.V. Die Mitglieder des Beirats vertreten in der neuen Organisationsstruktur die Interessen des Verkehrsvereins in der GmbH.

Der 1. Vorsitzende des neu gebildeten Beirats ist Andreas Schmutterer, Verlagsleiter bei der Augsburger Allgemeinen. Stellvertretender Vorsitzender des Beirats ist Wolfgang Puff (Hauptgeschäftsführer HBE Handelsverband Bayern e.V. Bezirk Schwaben).

Weitere Mitglieder des neuen Beirats der Regio Augsburg Tourismus GmbH sind

- Walter Aumann (Kreisrat a.D., Vorsitzender ReAL West e.V.)
- Karl Bayerle (Amtsleiter Wirtschaftsförderung, Stadt Augsburg)
- Beatrix Böck (Wirtschaftsförderung, Landratsamt Augsburg)
- Dr. Walter Casazza (Geschäftsführer Stadtwerke Augsburg Holding GmbH)
- Jochen Deiring (RA, Bezirksgeschäftsführer Bay. Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V. Bezirksgeschäftsstelle Schwaben)
- Daniela Eder (Wirtschaftsförderung, Landratsamt Aichach-Friedberg)
- Matthias Feiger (stellvertretender Vorsitzender Wittelsbacher Land e.V.)
- Benjamin Früchtl (Geschäftsführer Begegnungsland Lech-Wertach e.V.)



- Claudia Glück (Wirtschaft-, Tourismus- und Bürgerservice, Stadt Friedberg)
- Johannes Hintersberger, MdL, Staatssekretär a.D.
- Fritz Kühner (Fritz Kühner – Hotel & Gastronomieberatung GmbH & Co. KG)
- Rebecca Lechner (Wirtschaftsförderung, Landratsamt Augsburg)
- Bianca Mayr (Wirtschaftsförderung, Stadt Augsburg)
- Wolfgang Pfister (ehem. Geschäftsführender Gesellschafter Kutscher + Gehr GmbH & Co. KG)
- Gerhard Reiter (Geschäftsführer Messe Augsburg ASMV GmbH)
- Ekkehard Schmölz (Leiter Stadtmarketing Regio Augsburg Wirtschaft GmbH)
- Rolf Settelmeier (Vorstandsvorsitzender Stadtparkasse Augsburg)
- Dagmar Witty



## Verkehrsverein Region Augsburg e.V.

### Vorstandschafft

- 1. Vorsitz: Johannes Hintersberger, MdL, Staatssekretär a.D.
- 2. Vorsitz: Karl Bayerle (Amtsleiter Wirtschaftsförderung, Stadt Augsburg)
- 3. Vorsitz: Andreas Schmutterer (Verlagsleiter Augsburgener Allgemeine Zeitung)
- Schatzmeister: Rolf Settelmeier (Vorstandsvorsitzender Stadtparkasse Augsburg)
- Schriftführer: Wolfgang Puff (Hauptgeschäftsführer HBE Handelsverband Bayern e.V. Bezirk Schwaben)

### Erweiterter Vorstand

- Walter Aumann (Vorsitzender ReAL West e.V.)
- Dr. Christoph Berz (Geschäftsführender Gesellschafter Siller & Laar GmbH & Co. KG)
- Jochen Deiring (RA, Bezirksgeschäftsführer Bay. Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V. Bezirksgeschäftsstelle Schwaben)
- Claudia Glück (Wirtschaft-, Tourismus- und Bürgerservice, Stadt Friedberg)
- Fritz Kühner (Fritz Kühner – Hotel & Gastronomieberatung GmbH & Co. KG)
- Wilhelm Leichtle (Stadtrat)
- Dr. Peter Lintner (Industrie- und Handelskammer Schwaben, Geschäftsfeld Standortpolitik)
- Wolfgang Pfister (ehem. Geschäftsführender Gesellschafter Kutscher + Gehr GmbH & Co. KG)
- Gerhard Reiter (Geschäftsführer Messe Augsburg ASMV GmbH)
- Dagmar Witty

# Neue Strukturen

## Geborene Mitglieder des Vorstands

Stadt Augsburg, vertreten durch:

- Dr. Kurt Gribl (Oberbürgermeister der Stadt Augsburg)

Landkreis Aichach-Friedberg, vertreten durch:

- Dr. Klaus Metzger (Landrat, Landratsamt Aichach-Friedberg)

Stellvertreter:

- Georg Großhauser (Verwaltungsdirektor Zentrale Angelegenheiten, Landratsamt Aichach-Friedberg)
- Daniela Eder (Wirtschaftsförderung, Landratsamt Aichach-Friedberg)

Landkreis Augsburg, vertreten durch:

- Martin Sailer (Landrat, Landratsamt Augsburg)

Stellvertreter:

- Ulrich Gerhardt (Büroleiter des Landrats und Leiter der Bereiche Wirtschaft, Tourismus und Klimaschutz)
- Beatrix Böck (Wirtschaftsförderung, Landratsamt Augsburg)

## Ehrenmitglied Theo Gandenheimer

Theo Gandenheimer, Bürgermeister a.D. und früherer Stadtrat, war 40 Jahre lang in der Vorstandschafft des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. und dessen Vorgängerorganisation, dem Verkehrsverein Augsburg, aktiv. Bei der Mitgliederversammlung des Verkehrsvereins Region Augsburg e.V. wird Gandenheimer zum Ehrenmitglied ernannt. Eine Urkunde und ein Präsent überreichen der Staatssekretär, Stadtrat und soeben im Amt bestätigte Vereinsvorsitzende Johannes Hintersberger sowie der ebenfalls wiedergewählte 2. Vorsitzende Karl Bayerle, Amtsleiter Wirtschaftsförderung bei der Stadt Augsburg, und Tourismusdirektor Götz Beck.



## Impressum

Meilensteine.

1998 bis 2017 – Chronik, Namen, Fakten:  
20 Jahre Regio Augsburg Tourismus GmbH

context verlag Augsburg  
www.context-mv.de  
ISBN 978-3-946917-08-3  
1. Auflage, Juni 2018

Herausgeber:  
Regio Augsburg Tourismus GmbH

Verantwortlich:  
Götz Beck, Tourismusdirektor  
Schießgrabenstraße 14  
86150 Augsburg  
Telefon 08 21/5 02 07-0  
tourismus@regio-augsburg.de  
www.augsburg-tourismus.de

Text:  
Martin Kluger

Grafik und Produktion:  
concret Werbeagentur GmbH, Augsburg  
www.concret.cc

Alle Rechte vorbehalten.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie, detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.  
ISBN 978-3-946917-08-3

© context verlag Augsburg 2018  
www.context-mv.de

## Bildnachweis

Die Bilder dieser Chronik stammen von Martin Kluger (89) mit Ausnahme von:  
Dennis Barth: S. 5 (1), S. 48 (1)  
Thomas Baumgartner: S. 5 (1), S. 44 (1)  
Thomas Baumgartner/Wolfgang F. Lightmaster: S. 42 (1)  
concret Werbeagentur GmbH: S. 13 (2), S. 15 (2), S. 17 (3), S. 19 (1), S. 21 (1), S. 27 (2), S. 28 (1), S. 29 (2), S. 39 (1)  
Siegfried Kerpf: S. 9 (1), S. 40 (1), S. 50 (1)  
Manfred Lehnerl: S. 22 (1)  
Norbert Liesz: S. 8 (1), S. 46 (1)  
Nicole Mielek: S. 51 (1)  
Ludwig Wiedemann: S. 5 (1)  
Fundació Joan Miró: S. 14 (1)  
Kunstsammlungen und Museen Augsburg: S. 43 (1)  
Regio Augsburg Tourismus GmbH und ihre Partner: S. 4. (2), S. 5 (4), S. 20 (1), S. 24 (1), S. 25 (1), S. 26 (1), S. 27 (1), S. 29 (1), S. 31 (1), S. 32 (1), S. 33 (1), S. 35 (2), S. 37 (1), S. 47 (1), S. 49 (1), S. 52 (1), S. 54 (1), Rücktitel (11)

Trotz sorgfältiger Recherche können Fehler bei der Ermittlung der Urheber von Bildmaterial nicht ausgeschlossen werden. Soweit Nachdruckrechte an Abbildungen berührt und nicht abgegolten wurden, bittet der context verlag Augsburg den rechtmäßigen Urheber, sie geltend zu machen.

Diese Chronik entstand mit freundlicher Unterstützung durch:  
concret Werbeagentur GmbH, Augsburg  
www.concret.cc



# KLAR LES' ICH ZEITUNG!

Aktuelle Nachrichten  
relevant, recherchiert,  
auf einen Blick



Auch als e-Paper und mobile App

**Augsburger Allgemeine**

Alles was uns bewegt

# 20 Jahre



9 783946 917083